



Im Rahmen der Ausstellung **Tortuosa** des Künstlers Henrik Schrat, die gemeinsam von Kunstverein Barsinghausen und Kulturverein Krawatte durchgeführt wird, hält Michael Meier, Beauftragter für Waldnaturschutz im Heimatbund Niedersachsen e. V., einen Vortrag über die Süntelbuchen (*Fagus sylvatica Tortuosa*). Am folgenden Tag gibt es die Möglichkeit an einer Führung durch das Arboretum in Bad Münde teilzunehmen.

Noch vor wenigen Jahrhunderten gab es im Süntel, im Weserbergland in Niedersachsen, einen großen Bestand dieser seltsam anmutenden Form der Rotbuche. Drehwuchs, Krüppelwuchs, Schlaufenbildung und die sogenannten Hexenbesen gaben den Süntelbuchen nicht nur ihr ungewöhnliches, für viele Menschen auch unheimliches Erscheinungsbild. Sie brachten ihnen auch die entsprechenden Namen ein: Krüppelbuche, Hexen- oder Teufelsholz, Schlangenbuche und noch viele andere. Wie die Namen schon zeigen, waren die Menschen damals wenig begeistert von der Schönheit oder der Skurrilität dieser Bäume. Es ließ sich wegen des Zick-Zack-Wuchses nicht verwerten.

„Da wächst so ein Ast ein paar Meter lang zielbewusst nach Westen, dann fällt ihm ein, das könnte doch ein Irrtum sein, und er biegt rasch entschlossen im rechten Winkel um nach Süden. Und nach noch nicht einem halben Meter kommt ihm eine neue Laune, und wieder biegt er im rechten Winkel ab, vielleicht nach Osten zurück, - das alles in ungefähr horizontaler Lage -, und dann fällt ihm ein, dass Luft und Licht auch schöne Dinge sind, und er strebt nach oben, - womit er aber nicht weit kommt.“

Clementine Freifrau von Münchhausen, 1911

Wann: 08.07.2022 um 19:00 Uhr

Wo: Kulturfabrik Krawatte e.V.

Egestorferstr. 28

30890 Barsinghausen

09.07.2022

14:30 Uhr Hofcafe Volker

Im Oberen Felde 11

16:00 Uhr Arboretum Süntelbuche

Steinriepen

31848 Bad Münde